festkleber Multi

Kleben/Spachteln/Reparieren

FESTKLEBER Multi ist eine multifunktionale Epoxidharzmasse zum Verkleben und Auffüllen vom Beton

Die Vielseitigkeit vom FESTKLEBER Multi besteht darin, dass mit einem Produkt ein breites Spektrum an Leistungen ausgeführt werden kann. Der Vorteil gegenüber der anderen Epoxidharzkleber ist seine Toleranz zum Wasser. Das ermöglicht eine schnelle Verarbeitung und eine vielseitige Anwendung des Materials.

Erste Anwendung: der FESTKLEBER ist ein extrem zähflüssiger Harzklebstoff für die Verklebung von Betonfertigteilen und Betonverschlüssen, von Dichtungen in Kanalisations- und Entwässerungssystemen an der Schnittstelle Beton/Kunststoff sowie von abgebrochenen Betonelementen. Der Klebstoff kann auf nasse und feuchte Untergründe aufgetragen werden, was bei den anderen Epoxidkleber unzulässig ist.

Zweite Anwendung: mit einem Zusatz von ca. 40 ml Wasser pro 1 kg Produkt ist der FESTKLEBER eine perfekte Spachtelmasse. Das Material nach dem Auftragen kann sehr gut ausgeglättet werden, indem es mit Wasser besprüht und mit einer Kelle bearbeitet wird. Es ist auch möglich, mit einem Pinsel oder einem anderen Werkzeug der Masse eine feine Textur zu geben. Bei herkömmlichen Epoxidklebstoffen verhindert die hohe Viskosität eine gute Glättung, und die Verwendung organischer Lösungsmittel verursacht Schäden an der Oberflächenstruktur.

Eine dritte Anwendung des Klebstoffs ist die Reparatur von Betonteilen und Auffüllen von großen Hohlräumen im Beton.

Technische Werte von FESTKLEBER Multi
Druckfestigkeit nach 7 Tagen - 50 N/mm²
Biegefestigkeit nach 7 Tagen - 20 N/mm²
Haftfestigkeit 4 N/mm nach 7 Tagen bei 20°C

Dauer der Verarbeitung - 20 min. bei 20°C

Chemische Beständigkeit der ausgehärteten Mischung:
Vollkommen beständig gegen verdünnte Säuren, Laugen und kommunale Abwässer.

Vorbereitung des Untergrunds:

Der Untergrund sollte trocken, fest, staub-, schmutz-, fett- und milchfrei sein. Die Betonoberfläche sollte eine Temperatur von mindestens 5°C haben. Die Oberflächen dürfen nicht vereist sein.

SAGAS UG (haftungsbeschränkt), Mühlenstr. 8a, D-14167 Berlin
www.sagas.com.de info@sagas.com.de Tel. +49 159 0555 8300

festkleber Multi

Kleben/Spachteln/Reparieren

Für Klebearbeiten:
Das Epoxidharzsystem besteht aus der Komponente A (dunkel) und der Komponente B (hell) als separate Massen in einem Eimer. Mischen Sie die Komponente B mit einem langsam laufenden Mischer, fügen Sie die Komponente A hinzu und mischen Sie weiter mindestens 3 Minuten (optimal 4-5 Minuten) lang, ohne Wasser hinzuzufügen. Bei Untergründen mit schlechter Haftung wird empfohlen, einen Haftschlamm zu erstellen. Für den Haftschlamm nimmt man eine kleine Menge vom fertigen Klebstoff und mischt ihn mit Wasser, bis die Konsistenz einer dicken Creme erreicht ist. Mit diesem Haftschlamm wird der Untergrund behandelt bzw. eine Klebeschicht mit einem Pinsel aufgetragen. Die passende Kleberschicht wird danach sofort im Nass-in-Nass-Verfahren auf den Haftschlamm aufgebracht.

Für Spachteln:
Für den zweiten Anwendungsbereich Auffüllen und Spachteln werden nach dem Mischen der Komponenten B und A 40 ml Wasser pro 1 kg der Mischung zugegeben und gründlich durchgemischt. Das Wasser kann nach Bedarf in anderen Mengen zugegeben werden, um eine angemessene Schichtdicke und Flexibilität zu erreichen. Es sollten jedoch nicht mehr als 100 ml Wasser pro kg Mischung verwendet werden.

Für Reparatur:
Man sollte vorher wie bei der Klebeanwendung einen Haftschlamm vorbereiten und ihn in den sauberen Untergrund einreiben. Die Dicke des Haftschlamms sollte etwa 1 mm betragen. Dem verbleibenden Teil des Klebers 1-1,6 mm oder 2-3 mm Kies oder Splitt in einer Menge von ca. 20-25 % hinzufügen, gründlich durchmischen, in die gewünschte Form bringen und auf den Haftschlamm drücken. Die Oberfläche der Masse kann mit einer nassen Bürste, einem Schwamm oder einem nassen Stahlschwamm geglättet werden.

Unsachgemäßes Mischen führt zu schwächerer Leistung, mangelnder Aushärtung und Freisetzung von gefährlichen Stoffen in die Umwelt. Tragen Sie die Klebstoffmischung mit handelsüblichen Werkzeugen aus rostfreiem Stahl auf, wie z. B. Rakeln, Spachteln, Kellen.

Um das Anhaften des Materials an den Werkzeugen zu verringern, sollten sie bei der Arbeit mit Wasser angefeuchtet oder besprüht werden. Waschen Sie die Werkzeuge in der ersten Aushärtungsphase mit Wasser und anschließend mit einem Lösungsmittel für Epoxidharz. Ausgehärtete Rückstände können nur mechanisch entfernt werden. Ausführliche Angaben zu den Risiken für den Mensch und die Umwelt finden Sie im Sicherheitsdatenblatt für die Komponenten A und B.

Grundsätzliche Sicherheitsanforderungen:
Setzen Sie eine Schutzbrille und Gummihandschuhe auf, bevor Sie die Verpackung öffnen.

Referenzdokument: Norm EN 1504-3
Verpackung je 6kg.

SAGAS UG (haftungsbeschränkt), Mühlenstr. 8a, D-14167 Berlin
www.sagas.com.de info@sagas.com.de Tel. +49 159 0555 8300